

Press release**Deutsches Institut für Urbanistik****Sybille Wenke-Thiem**

01/16/2012

<http://idw-online.de/en/news459203>

Scientific conferences, Transfer of Science or Research
Economics / business administration, Environment / ecology, Law, Politics, Traffic / transport
transregional, national

**Internationale Konferenz "Städtischer Wirtschaftsverkehr" | Berlin, 6.-7. Februar****6.-7. Februar 2012 in Berlin**

Im Rahmen der Tagung sollen Notwendigkeiten und Möglichkeiten für die Integration des Wirtschaftsverkehrs in städtische Planung betrachtet werden. Dabei geht es um Entwicklungstrends, Datenerhebungsmethoden und Modellen, praktische Beispiele für Strategien und Maßnahmen sowie rechtliche Umsetzungsmöglichkeiten.

Bis zu 40% des städtischen Verkehrs ist dem Wirtschaftsverkehr d.h. dem Güterverkehr, Dienstleistungs- und Geschäftsfahrten zuzuordnen. Für jeden, der sich mit städtischer Politik, Planung und Transportorganisation beschäftigt, ist es deshalb wichtig, ein besseres Verständnis über diese Verkehrsart zu gewinnen. Insbesondere die Zunahme von Lkw-Fahrten im Güterverkehr führt zu ansteigenden ökologischen Problemen im städtischen Raum. Aber auch der "kleine Wirtschaftsverkehr" - Personenwirtschafts- und Dienstleistungsverkehr - trägt durch seinen großen Fahrtenanteil (über die Hälfte im Wirtschaftsverkehr), dispersen Verkehrsaufkommen und komplexen Tourenbildungen zur Ausdifferenzierung des Problemfeldes im Verkehr bei. Diese Komplexität erklärt, warum der Wirtschaftsverkehr oft nicht in Maßnahmen und Konzepten der Stadtplanung einbezogen ist.

Europäische Städte müssen Lösungen entwickeln, um die ambitionierten Ziele des EU-Verkehrsweißbuches - diese betreffen auch den städtischen Verkehr - bzgl. der Verringerung der Luftschadstoffe, des Lärms und der CO₂-Emissionen zu erreichen. Verschärfte Grenzwerte für Luftschadstoffe und Verkehrslärm, die EU-Umgebungslärmrichtlinie und andere aktuelle Änderungen von rechtlichen Regelungen unterstreichen die Bedeutung, den Wirtschaftsverkehr in die städtischen Planungsprozesse zu integrieren.

Im Rahmen der Tagung sollen Notwendigkeiten und Möglichkeiten für die Integration dieser Verkehrsart betrachtet werden. Dabei werden neben Grundlagen, Datenerhebungsmethoden und Modellen, praktische Beispiele für Strategien und Maßnahmen sowie rechtliche Umsetzungsmöglichkeiten vermittelt.

Die einzelnen Themenblöcke beschäftigen sich mit:

1. Entwicklungstendenzen und Problemfelder im städtischen Wirtschaftsverkehr
2. Datenbedarf und Indikatoren des städtischen Wirtschaftsverkehrs für Verkehrspolitik und -planung
3. Strategien und Maßnahmen für die Gestaltung eines nachhaltigen städtischen Wirtschaftsverkehrs
4. Vergleich der rechtlichen Rahmen in der EU für Planungsmaßnahmen im städtischen Wirtschaftsverkehr
5. Integration des Wirtschaftsverkehrs in städtische Planungsprozesse (Synergien zwischen Maßnahmen für privaten und öffentlichen Wirtschaftsverkehr)

Konferenzsprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

Leitung:

Dr.-Ing. Wulf-Holger Arndt

Daniele Patier, Jean-Louis Routhier (LET Lyon, France)

Veranstalter:

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH (Difu)

Laboratoire d'Economie des Transports (LET)

POLIS - European Cities and Regions networking for Innovative Transport Solutions

Veranstaltungsort:

Deutsches Institut für Urbanistik

Zimmerstraße 13 - 15, (Eingang 14-15)

10969 Berlin (Berlin)

Details/Konditionen:

<http://www.difu.de/veranstaltungen/2012-02-06/internationale-konferenz-staedtischer-wirtschaftsverkehr.html>

Contact/Registration:

Sylvia Bertz

Tel.: 030/39001-258

Fax.: 030/39001-268

E-Mail: bertz@difu.de

URL for press release:

<http://www.difu.de/veranstaltungen/2012-02-06/internationale-konferenz-staedtischer-wirtschaftsverkehr.html>

Details/Konditionen